

5. Rostocker Baggergutseminar 2008

Tagungsprogramm

Begrüßung durch das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V (Herr Dr. Stegemann), die Universität Rostock (Herr Prof. Bill) und das Steinbeis Transferzentrum Angewandte Landschaftsplanung (Herr Dr. Henneberg)

Teil 1

Aktuelles zum Umgang mit Sedimenten in Europa, Axel Netzband, Hamburg Port Authority

Wenn das UGB kommt – welche Veränderungen ergeben sich zum Umgang mit Nassbaggergut, Barbara Schäfer, BMVBS Bonn

Ästuar im Klimawandel: Konsequenzen für das Sedimentmanagement?, Dr. Bastian Schuchardt, Bioconsult GmbH, Bremen

Teil 2

Eignungsbeurteilung von Metha-Material zur Herstellung von mineralischen Dichtungen von Deponien, Dr. Stefan Melchior, melchior + wittpohl ingenieurgesellschaft, Hamburg

Bewertung und Handhabung von Richt- und Grenzwerten für das Baggergutmanagement an Nord- und Ostsee, Katrin Grünwald, BfG Koblenz

Das überarbeitete DWA Merkblatt 362-1 Umgang mit Baggergut Teil 1: Handlungsempfehlungen, Michael Scheier, Rechtsanwaltsbüro Scheier, Köln

Teil 3

Sedimentmanagementkonzept für die Tideelbe, Reiner Knies, Hamburg Port Authority; Klaus Rickert-Niebuhr, Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord, Kiel

Monitoring des Sedimentmanagements in der Tideelbe, Dr. Oliver Stoschek, DHI Wasser & Umwelt GmbH, Bremen

Simulation von Bagger- und Verklappstrategien mit morpho-dynamisch-numerischen Modellen, Christian Maerker, UniBW München

Aufspülung landwirtschaftlicher Flächen an der Ems, Genehmigungsplanung und erste Aspekte der Durchführung, Helmut Meyer, WSD Nordwest

Teil 4

Verwertung von Baggergut durch das WSA Stralsund, Jörg Hein, Wasser- und Schifffahrtsamt Stralsund

Aquatiscche Umlagerung von Mudde im und außerhalb des Greifswalder Boddens, Dr. Thoralf Spangenberg, Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord, Kiel

Sanierung/Restaurierung der Darß-Zingster Boddenkette, Steffen Biele, UmweltPlan, Stralsund

Sedimentabdeckung kontra Sedimentbaggerung - Konzepte, Möglichkeiten und Beispiele, Dr. Toralf Quandt, WastraPlan Rostock

Teil 5

Einsatz von Nassbaggergut zur in situ Behandlung saurer Tagebaurestgewässer, Dr. Thomas Koch, Volker Preuß, Brandenburgisch Technische Universität Cottbus, Institut für Wassertechnik und Siedlungswasserbau, Dr. Jürgen Thomas, URS Deutschland GmbH

Auswirkungen von Seeschlammdüngung auf die Bodenfauna eines sandigen Ackerbodens, Dr. Monika Joschko ZALF, Dr. Jürgen Reinhold, Bioplan GmbH, Werder

Entwässerung von Baggergut mit Geotextilien, Dr. Stefan Cantré, Universität Rostock